

Kreisliga Herren Süd

Bederkesa-Ankelohe (SG) II : TSV Lunestedt V
Donnerstag, 06.10.2022, 20:00 Uhr

Für den TSV Lunestedt V geht die Siegesstraße weiter

Trotz Robert Müller, welcher ungeschlagen blieb, konnte Bederkesa-Ankelohe (SG) II das Heimspiel gegen den TSV Lunestedt V in der Kreisliga Herren Süd mit 5:9 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Thomas Ott den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Hauenschild / Ochotny waren die Gastgeber Müller / Schröder. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Eckert / Mierzwa ihren Gegnern Wieczorek / Becker letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Es dauerte eine Weile, bis Horn / Köhler ihr 3:2 gegen Ott / Gebken feiern konnten. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht ganz mithalten konnte Werner Eckert, beim 1:3 gegen Michael Hauenschild, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Zwar brachte Hanno Wieczorek Robert Müller phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Robert Müller mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Fünf Sätze beharkten sich Oliver Schröder und Tobias Ochotny, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Mierzwa die Partie gegen Andreas Becker, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Eine schmerzhaft Niederlage gab es anschließend für Maren Horn beim 2:3 gegen Ralf Gebken. Keinen Zähler beisteuern konnte Detlef Köhler im Spiel gegen Thomas Ott, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler Bederkesa-Ankelohe (SG) II und TSV Lunestedt V in die Box. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Werner Eckert, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hanno Wieczorek verlor. Robert Müller bekam es nun mit Michael Hauenschild zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Robert Müller am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Oliver Schröder hatte danach gegen Andreas Becker beim 11:9, 11:8, 11:8 keine Probleme und überraschte Becker, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Beim nachfolgenden 7:11, 5:11, 7:11 gegen Tobias Ochotny fand indessen Stefan Mierzwa von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Maren Horn das Match gegen Thomas Ott, letztendlich auf Basis der TTR-Werte nicht überraschend mit 1:3 verlor. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat Bederkesa-Ankelohe (SG) II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 02.11.2022 gegen den TSV Sellstedt bevor. Für den TSV Lunestedt V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Drangstedt am 17.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

Bederkesa-Ankelohe (SG) II

Doppel: Müller / Schröder 1:0, Eckert / Mierzwa 0:1, Horn / Köhler 1:0

Einzel: W. Eckert 0:2, R. Müller 2:0, O. Schröder 1:1, S. Mierzwa 0:2, M. Horn 0:2, D. Köhler 0:1

TSV Lunestedt V

Doppel: Wieczorek / Becker 1:0, Hauenschild / Ochotny 0:1, Ott / Gebken 0:1

Einzel: H. Wieczorek 1:1, M. Hauenschild 1:1, A. Becker 1:1, T. Ochotny 2:0, T. Ott 2:0, R. Gebken 1:0